

Wir bauen fü<u>r Sie</u>

fokus hauptbahnhof

AUSGABE 4/2018



Bereit für Phase 2: Die ersten Gleise liegen bereits

Seit im Juli die ersten Bagger am Hauptbahnhof anrollten, hat sich einiges getan: Der erste Bauabschnitt ist abgeschlossen und das Baufeld rückt weiter in den Bereich der künftigen Haltestelle und der Kurfürsten-Anlage.

Das Gute daran: Die Linie 5 kann nun ihren Rundkurs wieder aufnehmen und biegt am Hauptbahnhof Richtung Bergheimer Straße ab. Neue Fahrbahnen und Bus-Ersatzhaltestellen in der Kurfürsten-Anlage auf Höhe des F&U-Gebäudes sorgen zudem dafür, dass die Wege zwischen den Ersatzhaltestellen kürzer werden.

Für die Baustelle geht es damit Stück für Stück weiter nach Osten: In den kommenden Monaten konzentrieren sich die Bauarbeiten vor allem auf den Bereich der zukünftigen Haltestelle Hauptbahnhof. Bis November werden dort alte Fahrleitungsmasten ab-



gebaut. Denn für die neue Haltestelle und den angepassten Gleisverlauf müssen entsprechende neue Masten gegründet und aufgestellt werden. In dieser Zeit sollen auch Leitungsarbeiten erfolgen, unter anderem durch die Stadtwerke Heidelberg.

Auch in den Fußgängerbereichen tut sich was: So ist bis November der Bau der Grün- und Mittelinseln für Fußgänger im Bereich der Kurfürsten-Anlage zwischen Karl-Metz-Straße und Mittermaier Straße vorgesehen.



Auch in den Fußgängerbereichen tut sich was.

Zudem entstehen die ersten beiden Steige der neuen und barrierefreien Bus- und Straßenbahnhaltestelle Hauptbahnhof Heidelberg. In der Kurfürsten-Anlage zwischen Karl-Metz-Straße und Mittermaierstraße entstehen neue Fahrbahnen einschließlich Rad- und Gehweg und einer barrierefreien Rampe zur Kurfürsten-Passage. Ab Ende November 2018 können dort wieder Autos fahren.

Beim Gleisbau ist Millimeterarbeit gefragt. Foto: rnv GmbH/Haubner

Interview



Erhard Odenwald, Operativplaner bei der Rhein-Neckar-Verkehr GmbH (rnv)

Herr Odenwald, was macht ein Operativplaner bei der rnv?

Ich bin an der Planung sämtlicher Linienwege im Raum Heidelberg beteiligt. Das betrifft auch Umleitungen wie bei der aktuellen Baumaßnahme. Dabei überlege ich vor allem, wie unsere Kunden trotz Umleitungen weiterhin bequem reisen können.

Das klingt anspruchsvoll. Wie sind Sie bei der aktuellen Baumaßnahme vorgegangen?

Ich habe bereits zwei Jahre vor Baubeginn mit der Linienplanung begonnen. Dabei stimme ich mich mit verschiedenen Parteien ab, von der Heidelberger Polizei bis zum Amt für Verkehrsmanagement. Bei Umleitungen gibt es unglaublich viel zu bedenken: Sind die neuen Wege überhaupt befahrbar? Haben wir genügend Fahrzeuge? Darauf müssen wir Antworten finden.

Schwirrt Ihnen dabei nicht ab und zu der Kopf?

Das kommt schon mal vor, schließlich ist Linienplanung eine komplexe Angelegenheit. Mir bereitet es aber Freude, Wege zu finden, die den Kunden unbeschwert von A nach B bringen. Als ehemaliger Fahrer der rnv kennen ich das Liniennetz zudem ziemlich gut – das hilft mir, einen kühlen Kopf zu bewahren.



fokus hauptbahnhof

So geht's zur Schule: Der rnv-Schülerlotse



Wieblingen

- 5 Hbf West | Steig B
- 34 Hbf West | Steig D

Neuenheimer Feld

31 Hbf West | Steig C

Berliner Straße – Handschuhsheim

24 Hbf West | Steig A

Brückenstraße – Neuenheim

5 Hbf West | Steig A

Weststadt - Südstadt

24 Hbf Ost | Steig M



Kirchheim – Hasenleiser (– Emmertsgrund)

33 Hbf Ost | Steig L

Rohrbach – Boxberg/ Emmertsgrund

24 Hbf Ost | Steig M

Bismarckplatz

- 5 Hbf West | Steig A
- 21 Hbf Ost | Steig M
- 33 34 Hbf Ost | Steig K

Altstadt

33 Hbf Ost | Steig K

Schlierbach – Ziegelhausen

33 34 Hbf Ost | Steig K



Zum Start des neuen Schuljahrs beginnt auch eine neue Umleitungsphase am Heidelberger Hauptbahnhof.

Grundsätzlich gilt: Der Nahverkehr in Richtung Mannheim, Edingen, Wieblingen und Neuenheimer Feld/Handschuhsheim oder für den Anschluss in Richtung Pfaffengrund/Eppelheim fährt an der Haltestelle Hauptbahnhof West ab.

Alle Fahrten in Richtung Innenstadt, Ziegelhausen, Rohrbach, Emmertsgrund oder Kirchheim starten an der Ersatzhaltestelle Hauptbahnhof Ost.

Die Linie 5 fährt wieder durch, nach einer Umleitung über die Bergheimer Straße folgt sie ansonsten ihrem regulären Linienweg.

Auch die Linie 21 verkehrt wieder, jedoch nur zwischen Hauptbahnhof Ost und Bismarckplatz. Die Linie 24 wird am Hauptbahnhof geteilt, fährt aber weiter auf ihrem regulären Linienweg. Für die Buslinien 31 und 34 gibt es eine eigene Bushaltestelle vor dem F&U-Gebäude westlich des Hauptbahnhofs, sodass der alltägliche Pendlerverkehr vor dem Hauptbahnhof übersichtlicher wird.

Leitsystem am Hauptbahnhof

Für die Bauzeit hat die rnv ein Leitsystem eingerichtet. Vier große und zahlreiche kleine Infosäulen weisen Fahrgästen den Weg zur richtigen Abfahrtshaltestelle und den wichtigsten Attraktionen in Heidelberg. Flyer und Infopersonal unterstützen zu Beginn neuer Umleitungsphasen.

Bitte achten Sie bezüglich Umleitungen und Ersatzverkehren stets auf aktuelle Informationen an den Haltestellen, im Internet auf www.rnv-online.de/verkehrsmeldungen sowie in der rnv-Smartphone App "Start. Info".

Ein Faltblatt mit dem aktuellen Liniennetz- und Haltestellenplan finden Sie ab Anfang September an den Infosäulen, in der Heidelberger Mobilitätszentrale, am DB Infopunkt und online unter www.rnv-online.de/hbf-hd.

Kontakt

Infos zur Maßnahme

www.heidelberg-mobinetz.de

Baustellenbeauftragter

(für Anlieger) Gerhard Wagner

Telefon: 0160 99473251 E-Mail: Wagner.PRO@web.de



Fahrgastinfo

www.rnv-online.de Mobilitätszentrale Heidelberg Kurfürsten-Anlage 62 Mo-Fr: 9.00–18.00 Uhr Sa: 10.00–15.00 Uhr

rnv-Servicenummer

0621 465-4444

Impressum

Herausgeber

Rhein-Neckar-Verkehr GmbH Möhlstraße 27 68165 Mannheim

Verantwortlich für den Inhalt

Unternehmenskommunikation Rhein-Neckar-Verkehr GmbH

Text und Gestaltung

Commha Consulting, Heidelberg





